



PULPOTOMIE / WURZEL- KANALBEHANDLUNG

Über entstehende
Kosten informieren
wir Sie immer vor der
Behandlung.

Wenn ein Milchzahn schon sehr weit durch Karies zerstört ist und er mit einer Kunststofffüllung nicht mehr aufgebaut werden kann, müssen Kinderkronen im Seitenzahn- und im Frontzahnbereich eingesetzt werden. Hierbei handelt es sich um einen Versuch, die Zähne so lange wie möglich zu erhalten.

BEHANDLUNGSABLAUF

Eine Nervbehandlung (Pulpotomie / Wurzelkanalbehandlung) kann bei einer sehr ausgeprägten, tiefen Karies vor der Kronenversorgung notwendig sein. Bei der Pulpotomie handelt es sich um eine Behandlung des Zahnmarks, bei der die durch die Karies bakteriell infizierte Kronenpulpa (Zahnmark im Kronenbereich des Zahns) entfernt wird. Die Pulpotomie ist nur an Milchbackenzähnen möglich.

BEHANDLUNGSZIEL

Ziel der Pulpotomie / Wurzelkanalbehandlung ist es, den Zahn schmerzfrei und im Wurzelbereich entzündungsfrei zu erhalten. Im Anschluss muss der Milchbacken- oder Milchfrontzahn mit einer Kinderkrone versorgt werden. Diese Behandlung der Milchzähne trägt so zu deren Platzhalter- und Wegweiserfunktion für die bleibenden Zähne bei.

PROGNOSE

Für diese Behandlung gibt es keine Erfolgsgarantie, allerdings hat sie in der Regel eine gute Prognose, den beschädigten Milchzahn so lange zu erhalten, bis er von selbst rausfällt.

KOSTEN

Die Pulpotomie wird von den gesetzlichen Krankenkassen getragen. Die Wurzelkanalbehandlung ist nur in Ausnahmefällen eine Kassenleistung (wenn bleibende Zähne genetisch nicht angelegt sind), in allen anderen Fällen ist sie eine private Wunschleistung.

